

Zum Jahreswechsel wünschen wir allen unseren Aktivmitgliedern, Gönnern und uns unterstützenden Institutionen und Freunden alles Gute, viel Glück und Erfolg.

Vorankündigung Generalversammlung: Dienstag, 20. Mai 2008. Bitte notieren Sie sich den Termin.

Neues Aktivmitglied

Die Aufnahmekommission der *visarte.schweiz* hat im November 2007 als neues Mitglied der *visarte zentralschweiz* aufgenommen: Ursula Stalder, Luzern. Wir heissen das neue Mitglied herzlich willkommen!

Beendigung der Partnerschaft der visarte zentralschweiz mit dem kunstforum innerschweiz (IKK)

Nach sechseinhalb Jahren hat die visarte zentralschweiz Anfang November ihre Partnerschaft beim *kunstforum innerschweiz*, der Online-Dokumentation des Kunstschaffens unserer Region, gekündigt und ist aus dem Projekt ausgestiegen (die Aktivmitglieder wurden darüber bereits informiert). Zur näheren Begründung wird auf den kommenden Jahresbericht verwiesen.

aiap-Ausweise – Internationaler Künstlerausweis

Aktivmitglieder, deren aiap-Ausweis abgelaufen ist bzw. die noch keinen haben, können ab sofort und während des ganzen Jahres einen Ausweis unter Beilage eines Passfotos bei unserem Sekretariat bestellen. Der aiap-Ausweis ist eine Ergänzung zum visarte-Mitgliedsausweis und bietet vor allem auch im Ausland beim Besuch von Kunstmuseen entweder gratis oder ermässigten Eintritt.

Mitgliederbeitrag 2008 und Jahresmarke für den visarte-Ausweis

Die Rechnungen mit angehefteter Aufklebemarke für den visarte-Mitgliedsausweis werden Mitte Januar an alle Aktiv- und Gönnermitglieder verschickt.

E-Mail-Adressen der Gönnermitglieder

Um künftig die Gönnermitglieder besser und umfassender über die Aktivitäten des Vereins informieren zu können, bitten wir diese, ihre E-Mail-Adresse dem Sekretariat unter visarte-zentralschweiz@gmx.net zuzustellen.

Ausschreibung Aufenthalt für bildende Künstlerinnen und Künstler in Paris 1.1. – 31.12.2009

Die „Stiftung Atelier Cité Paris“ stellt bildenden Künstlerinnen und Künstlern aus dem Raum Zentralschweiz (Wohnsitz oder Bürgerrecht) ein Atelier im Rahmen eines Weiterbildungsaufenthaltes in Paris zur Verfügung. Das Atelier weist eine Fläche von 35 m² auf, kann bewohnt werden und ist eines von über 300 Ateliers in der Cité Internationale des Arts (18, rue de l'Hôtel de Ville) in Paris. In der Cité des Arts können auch Werkstätten mit der Infrastruktur für graphisches Schaffen benützt werden. Bewerbungen um das Pariser Atelier für die Zeit vom 1.1. – 31.12. 2009 sind mit Angabe der gewünschten Aufenthaltsdauer bis spätestens 15. März 2008 zu richten an: STIFTUNG ATELIER CITE PARIS, Roland Haltmeier, Steinhofhalde 35, 6005 Luzern.

Der Bewerbung sind beizufügen: Lebenslauf, Dokumentation über das bisherige Schaffen sowie eine Begründung zur Bewerbung (Motivation). visarte-Mitgliedschaft ist nicht vorausgesetzt. Die Auswahl erfolgt bis Mitte April 2008.

Kunstpublikationen ab dem Jahr 2007

Alle Künstlerinnen und Künstler der Zentralschweiz, die 2007 eine Publikation herausbringen konnten, sind gebeten, zwei Exemplare an folgende Adresse zu senden: [Kulturbibliothek, Postfach 3502, 6002 Luzern](#). Im kommenden Jahresbericht werden wir diese ausweisen und bis 2010 in eine Präsenzbibliothek überführen. Das Begleitformular für die Publikationen ist auf unserer Website als Download verfügbar.

Anspruch auf Leistungen der Taggeldkasse für bildende KünstlerInnen

Es sei daran erinnert, dass die Mitglieder der Taggeldkasse für bild. KünstlerInnen den Anspruch auf Taggeld im Falle von Krankheit oder Unfall innert 14 Tagen bei der Taggeldkasse melden müssen. Erfolgt die Meldung später als am 14. Tag, so gilt als Tag der Erkrankung bzw. des Unfalleintritts der Tag der Meldung. Siehe auch „Statuten der Taggeldkasse“ unter www.visarte-zentralschweiz.ch, Rubrik „Dienstleistungen“.

Vernissagen

Rochus Lussi. figürlich

mesch.ch/galerie, Murbacherstr. 35, Luzern: So. 13.01., 11 h. Ausstellung bis 15.05. (Bürozeiten)

Ruth Baettig. white balance II

Galerie Billing Bild, Baar: Sa.19.01., 17 h/Apéro 10.02., 14-17 h/ Finissage 17.02., 14-17 h

Kunst im Altbau. Installation-Skulptur-Objekt-Malerei-Zeichnung. 20 KünstlerInnen aus der ganzen Schweiz

Oberdorfstrasse 2, 8852 Altendorf SZ: Sa. 19. und So. 20.01., 11-18 h

Peter Hunold, deswegs-sprachlos. Malerei und Skulptur

Galerie Edition & Poesie Susanna Rüegg, Schipfe 39, Zürich: Sa. 26.01., 15 h. Ausstellung bis 23.02.

Anna Margrit Annen

Galerie Carla Renggli, Zug: Sa. 26.02., 17 h. Ausstellung bis 01.03.

Franz Bucher. Bilder und Zeichnungen

Z-Galerie Ziegler, Baar: Mi. 30.01., 17 h/ Apéro 17.02., 11 h/Finissage 01.03., 11-14 h

René Gisler. Freihandelszone

KV Bildungszentrum, Dreilindenstr. 20, Luzern: Do. 21.02., 18.30 h. Ausstellung bis 21.03.

René Büchi

Galerie Kriens, Kriens: Fr. 22.02., 19 h. Ausstellung bis 16.03.

Diana Seeholzer

Gemeindegalerie Benzholz, Meggen: So. 02.03., 11 h. Ausstellung bis 29.03.

Ausstellungen

Bea Portmann

Galerie IHA-GFK, Obermattweg 9, Hergiswil /NW: bis 04.01.

Albert Merz

Das Gästezimmer, Wolhusen: bis 06.01.

Stephan Wittmer. CC: Curators Cut. Von Gorilla bis Luzerner Frühling

Kunstpanorama Luzern, Bürgenstrasse 34-36: bis 06.01.

Kleinformat. u.a. Monika Feucht, Guido Hauser, Barbara Jäggi, Albert Merz, Paul Louis Meier,

Marlise Mumenthaler, Doris Schläpfer, Maria Zraggen

Galerie Carla Renggli, Zug: bis 12.01.

Hans Eigenheer. Über Zeichnungen

Arlecchino, Habsburgerstrasse 23, Luzern: bis 15.01.

Eröffnungsausstellung „Himmel über Berlin“, u.a. mit Christian Herter, Hubert Hofmann, Monika Kiss Horváth,

Monika Müller, Stephan Widmer

Alpineum Produzentengalerie, Denkmalstrasse 11, Luzern: bis 26.01.

Top of Central Switzerland. Zeitgenössische Kunst aus der Zentralschweiz

Kunstmuseum Luzern: bis 17.02.

Ursula Stalder. Die Lagune von Venedig. Installation

KKL Uffikon: bis 15.04.

Ausschreibung Stipendium PfeiferMobil

Die Stiftung Otto Pfeifer zur Förderung von Kunst, Kultur und Wissenschaft stellt schöpferisch tätigen Menschen ein Wohnmobil für 2 bis 6 Monate kostenlos (inkl. Zuschuss an die Fahrt- und Lebenskosten) zur Verfügung. Es können sich Künstler, Fotografen, Filmschaffende, Architekten, Musiker, Wissenschaftler, Schriftsteller und andere bewerben, die bereits einen künstlerischen bzw. professionellen Leistungsausweis erbringen. Das PfeiferMobil wird an Personen vergeben, die ein konkretes Projekt realisieren möchten, für das die Mobilität notwendige Voraussetzung ist. Berücksichtigt werden InteressentInnen mit Wohnsitz in der Zentralschweiz oder mit einem spezifischen Bezug zu dieser Region. Es besteht keine Altersgrenze.

Das PfeiferMobil ist erstmals ab Mai 2008 einsatzbereit. Die Bewerbungsunterlagen können bei der Otto Pfeifer Stiftung, Hirschmattstrasse 13, 6003 Luzern (Tel. 041-210 05 47) angefordert werden. Für Bewerbungen des Jahres 2008 ist Einsendeschluss der 31. Januar 2008.

Ausschreibung „KunstSzene 2008 – Jurierte Ausstellung mit 20 – 25 Künstlerinnen über das aktuelle Schwyzer Kunstschaffen, 9. bis 31.8.2008 im Kulturzentrum Seedamm, Pfäffikon SZ / Vergabe Ausstellungspreis der Markant Stiftung

Teilnahmeberechtigt für die Ausschreibung sind alle bildenden KünstlerInnen, deren Wohnsitz oder hauptsächlicher Ort des künstlerischen Schaffens seit mindestens drei Jahren im Kanton Schwyz liegt oder zu einem früheren Zeitpunkt mindestens während 15 Jahren lang im Kanton lag. Anmeldeformulare und Teilnahmebedingungen sind erhältlich unter www.kunstszeneschwyz.ch, Verein SchwyzKultur+, Sekretariat, 6440 Brunnen, Tel. 055 422 01 43, info@schwyzkultur.ch. Bewerbungen können bis zum 13. Januar 2008 eingereicht werden.

Die Markant-Stiftung stellt den oder die Ausstellungspreise zur Verfügung. Details darüber werden nach dem 30.01.08 bekannt gegeben.

Neue Publikationen unserer Aktivmitglieder

Künstlerische Arbeiten von Michael Goodward www.goodward.com sind enthalten in der Publikation TYPO. The beautiful world of Fonts. Eine Publikation über die Verwendung von Typographie in Kunst, Architektur, Design etc. MONSA Verlag, Barcelona. ISBN-10: 84-96429-37-7. www.monsa.com

Claudia Bucher. Vom Rieseln und Rinnen – On Trickling and Bubbling. 4. Band der Publikationsreihe „Junge Kunst“, herausgegeben von der Stadt Luzern. Verlag Martin Wallimann, Alpnach. Dt/engl. 120 S. durchgehend farbig, ISBN 978-3-908713-77-7, CHF 38.-.Bestellungen bei verlag@martin-wallimann.ch oder mail@claudiabucher.com

Literatur-Tipp

Guy André Mayor: Morgenweg & Abendritt. Texte zu Sprache, Literatur und bildender Kunst. Verlag *ars pro toto*. Luzern 2007. ISBN 978-3-9522436-9-5.

Impressum

Die AGENDA erscheint 4-5 Mal pro Jahr. Die nächste AGENDA erscheint Anfang März 2008

Redaktionsschluss: 15. Februar 2008

Redaktion visarte zentralschweiz bvk, Postfach 4902, 6002 Luzern,
Tel. 041 241 03 20, E-Mail: info@visarte-zentralschweiz.ch,
visarte-zentralschweiz@gmx.net, www.visarte-zentralschweiz.ch

Druck WB | 6130 Willisau

Diese AGENDA erscheint mit der freundlichen Unterstützung durch „Willisauer Bote“.

stattkino Luzern Löwenplatz 11, 041 410 30 60, www.stattkino.ch

Sternstunden der Kunst im stattkino Luzern – einmal im Monat von September bis März 08 am Sonntagnachmittag, jeweils 16 Uhr

20.01. Frauen bauen. Schweizer Architektinnen. Von Lux Guyer bis Gabrielle Hächler

17.02. Jean-Christophe Ammann; der Kunstimpresario. Eine Reise durch 40 Jahre Gegenwartskunst

18.03. China jetzt. Die chinesische Gegenwartskunst und ihr Schweizer Sammler